



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Der Hutterischen Widertauffer Taubenkobel**

**Fischer, Christoph Andreas**

**Jngolstatt, 1607**

Ob man Christi Fleisch vnd Blut möge widerumb auffopffern?

**urn:nbn:de:hbz:466:1-32901**

artikel. So er dann dazumal nicht darinn gewesen  
ist/ daer die Wort/ (das ist mein Leib) selbst redet/  
woher nimbes man dann/ daß man ihn jetzt mit dens  
selbigen Worten ins Brot zaubern wil/ vnd also einen  
Gott richten. Rechen schafft/ fol. 69.

¶ Ebandises haben im Schilde geführet die Petrobu-  
fiani, die Sacramentarij, vnd die Flagellantes, wie  
Cluniacensis, Theodoretus Dial. 3. vnd Trichemius  
in Chronica melden.

¶ Aber disen haben bald widersprochen Cluniacensis  
lib. 1. contra Heinricianos, Martialis epist. ad Burde-  
galenses, Durandus lib. 4. distin. 10. q. 1. Diesen wider-  
spricht Christus selber also. Das ist warhafftig das  
Brot/ das vom Himmel kompt/ vnd gibt der Wele  
das Leben. Vnd daer sagt. Das ist mein Leib.

Ob man Christi Fleisch vnd Blut möge  
widerumb auffopffern?

Nein.

¶ Wann sie ein Abgötterey darauß gemacht haben/ so  
wollen sie ihn wider dem Vater opffern. Rechen  
schafft/ fol. 100. b.

Manichæus der Keger ist auch fast dieser meynung  
gewesen/ dan er hat das Spffer für nicht anders/ als  
für ein Abgötterey gehalten. Augustin. lib. 1. contra  
Faustum.

¶ An disem Irthumb hat ein grosse Abscher ge-  
habt S. Augustinus, darumb hat er mit der heyligen  
Schrift wider diesen gestritten/ libr. 5. contra For-  
tunatum cap. 5. Weil die Wort Christi klar seyn:  
Das

Das ehut zu meiner Gedechtnuß. Vnnd die Prophezeung deutlich. Matthi. 16.  
Dan. 12. Das ein tägliches Opffer wurde biß zum Ende der Welt gefunden werden.

Ob Christus sonderlicher weiß im hochwürdtigen Sacrament sey / als inn andern Creaturen.

Nein.

Wie wolt man aber dahin / daß man inn anders / denn seiner vorhin fürgenommen weise darinnen / oder in disen anders den in einem andern Brodt suchen solt. Rechen schafft / fol. 100. b.

Mit diesem Wust vnnd Unflat ist Almaricus auch vmbgangen / denn er hat außtrucklich gelehret / daß Gott auff kein andere weise im Brodt oder Sacrament des Altars sey / als inn einem gemeinen Brodt. Bernardus Lucemburgus.

Diesen stinckenden wust hat Innocentius III. de sacro altaris mysterio c. 8. Ambs wegen von der reinen Lehre außgemustert. Vnnd nicht ohn Ursach. Denn weil das ist das Brodt des Lebens / vnnd auch viel Ioan. 6. grosse Wunderzeichen dadurch seyn geschehen / so wirdt ja CHRISTVS je auff ein andere Weis im hochwürdtigen Sacrament gegenwärtig seyn / als in andern Creaturen.

Ob das hochwürdtige Sacrament ein Grewel sey?

Ja.

Hiemercket warumb das gewelbrott in drey stuck gebrochen wirdt. Fundamentum pag. 113.

Also